



Herzlich  
Willkommen



11. Mai 2021 – online  
Werkstatt

**INNO Kirche Velbert**

# **DOKUMENTATION**

**Kick-off für neue Ideen, Aktionen und Projekte**

**Dienstag, 11.5.2021, 19.00 - 21.00**

**Videokonferenz mit Dr. Georg Plank,  
Pastoralinnovation**

# Technische Informationen und Spielregeln

- Mikrofon stummschalten
- Video ein-/ausschalten
- Galerieansicht / Sprecheransicht wählen
- Vollen Namen nennen
- Präsentation/Videos werden eingeblendet
- Chat zum Schreiben von Kommentaren nutzen
- Die Vorträge von Georg Plank werden aufgenommen, alles andere nicht

**Bei Problemen bitte gerne anrufen:**

**Allgemeine Dokumentation macht Georg Plank  
Empfehlenswert: Persönliche Notizen machen**

# Ziele des heutigen Treffens

- **Wie begeistere ich andere für meine Idee oder mein Projekt?**
- **Was muss ich beim Planen beachten? Was erhöht die Wahrscheinlichkeit für Erfolg? Und wie kann man mit Gegenwind und Widerstand gut umgehen?**

**Ziel ist, dass am Ende des Abends jede/r weiß, wie es konkret weitergeht. Deine Idee, deine Aktion oder dein Projekt hat Zukunft - entwickeln wir sie gemeinsam!**

**Diese und alle Ihre Fragen wollen wir an diesem Abend besprechen.**

# Ideen und Methoden

- **Wie finde ich zum WHY - und dann zum WHAT und zum HOW?**
- **Phasen eines Innovationsprozesses - Keilgrafik**
- **Wie gelingt die Verbindung alt und neu?**
- **Praktische Tipps: Eingrenzen, Team bilden, gabenorientiert arbeiten, Verbündete suchen, klarer und einfacher Projektplan, gute Kommunikation**

**From ideas to implementation to impact**



# Ablauf des Abends

19.00: Begrüßung

19.05: Geistlicher Impuls

19.10: Sammeln von Ideen und/oder Projekten sowie konkreten Fragen

19.20: 3 Impulse von Georg Plank

19.50: Austausch und Gespräch

20.00: Aufteilung in Kleingruppen nach den konkreten Ideen bzw. Projekten und Anwendung der Impulse

20.30: Jede Gruppe berichtet + kollegiales Coaching

21.00: Abschluss

# Pfingstsequenz

## Komm herab o Heil`ger Geist

Komm herab, o Heil'ger Geist,  
der die finstre Nacht zerreißt,  
strahle Licht in diese Welt.

Komm, der alle Armen liebt,  
komm, der gute Gaben gibt,  
komm, der jedes Herz erhellt.

Höchster Tröster in der Zeit,  
Gast, der Herz und Sinn erfreut,  
köstlich Labsal in der Not.

In der Unrast schenkst du Ruh,  
hauchst in Hitze Kühlung zu,  
spendest Trost in Leid und Tod.

Komm, o du glücklich Licht,  
fülle Herz und Angesicht,  
dring bis auf der Seele Grund.

Ohne dein lebendig Wehn  
kann im Menschen nichts bestehn,  
kann nichts heil sein noch gesund.

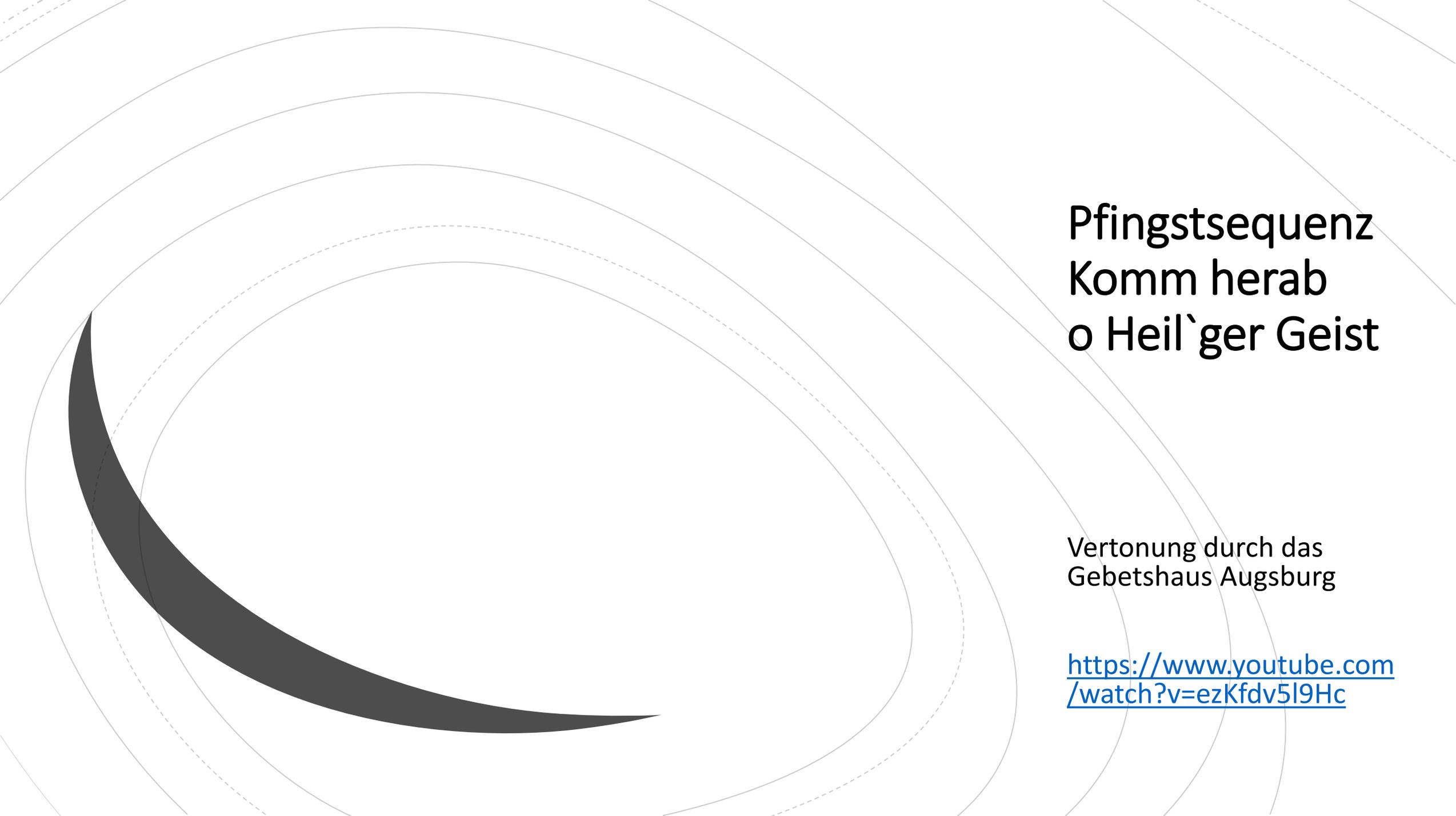
Was befleckt ist, wasche rein,  
Dürrem gieße Leben ein,  
heile du, wo Krankheit quält.

Wärme du, was kalt und hart,  
löse, was in sich erstarrt,  
lenke, was den Weg verfehlt.

Gib dem Volk, das dir vertraut,  
das auf deine Hilfe baut,  
deine Gaben zum Geleit.

Lass es in der Zeit bestehn,  
deines Heils Vollendung sehn  
und der Freuden Ewigkeit.

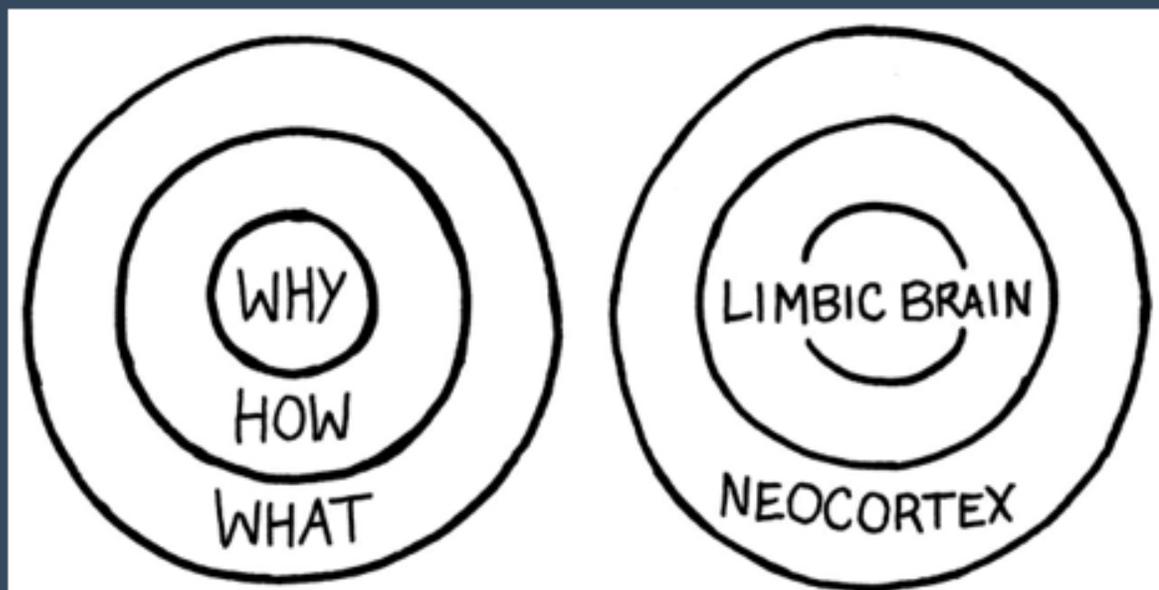
Amen. Halleluja.



# Pfingstsequenz Komm herab o Heil`ger Geist

Vertonung durch das  
Gebetshaus Augsburg

[https://www.youtube.com  
/watch?v=eZKfdv5l9Hc](https://www.youtube.com/watch?v=eZKfdv5l9Hc)



## Wie lautet die Vision?

Die zum Mitmachen motiviert  
Die Orientierung gibt  
Die Mehrwert schafft

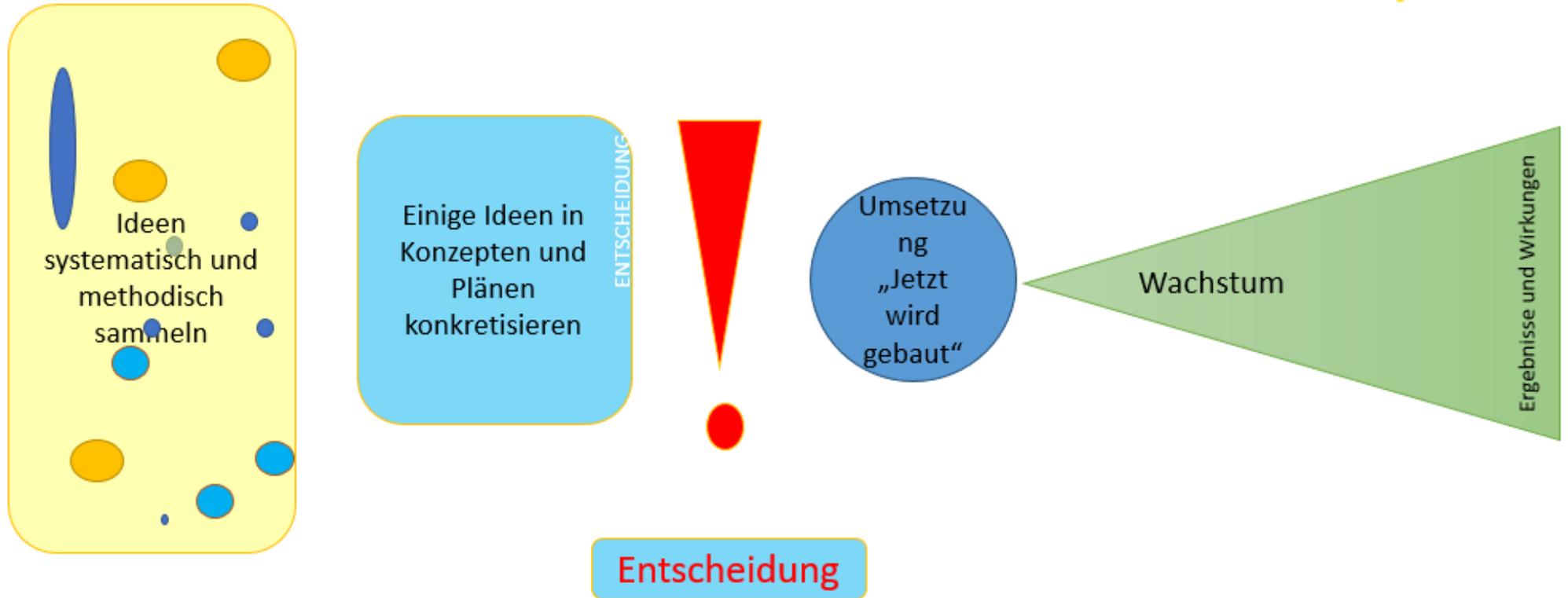
Warum soll jemand  
mitmachen?  
Was wollt ihr  
erreichen?



## Sog oder Druck?

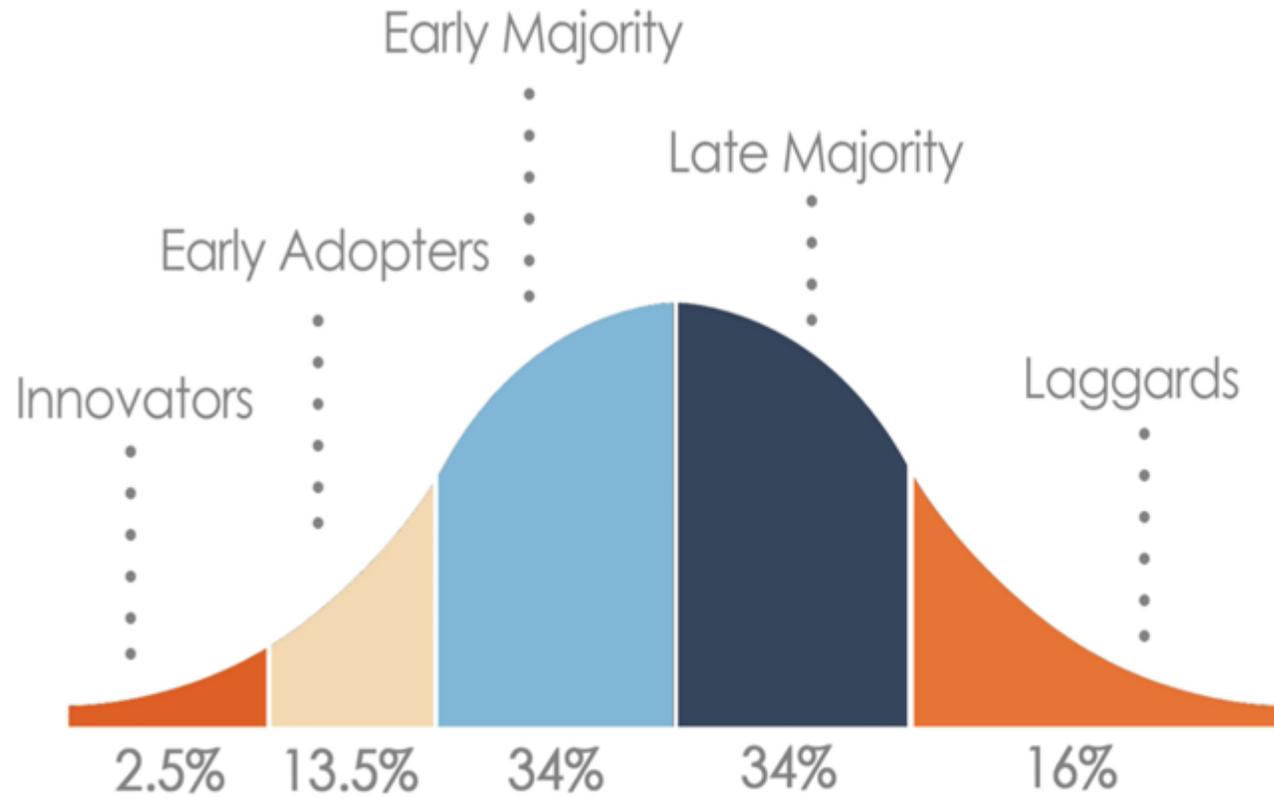
**Mehrwert schaffen**  
**Positive Beispiele und glaubwürdige**  
**Personen sichtbar machen**  
**Unterstützungsmöglichkeiten**  
**kommunizieren**

# Phasen von Innovation



Begleitende Steuerung und Evaluation ist Leitungsaufgabe 

# Typen von Innovation



Rogers Diffusion Of Innovation Bell



Innovatoren können gar nicht anders, als ständig zu überlegen, wie Bisheriges besser oder etwas Neues aussehen könnte. Die early adopters sind darüber begeistert. Sie gilt es am Beginn zu identifizieren, um nicht unnötig Energie an die zu verschwenden, die sich erst später überzeugen lassen. Die Laggards sind oft jene, die am lautesten gegen Neues protestieren.

# Einige praktische Tipps

- Das Thema eingrenzen
- Ein gutes Team bilden
- Sich umschaun, wer bereits Erfahrungen hat
- Gabenorientiert arbeiten
- Verbündete suchen
- Einfachen Projektplan machen
- Klein anfangen und daraus lernen
- Für gute Kommunikation sorgen



Past

## **Arbeit zu euren IDEEN und PROJEKTEN in Kleingruppen**



- 1. Idee/Projekt kurz beschreiben**
- 2. Das WHY schriftlich formulieren**
- 3. Mit Blick auf die Projektphasen: Wo stehen Sie und was könnten nächste Schritte sein?**

**Bitte vereinbart, wer im Plenum kurz berichten wird – danke!**

# Berichte der Kleingruppen



- **Bitte einen kurzer Bericht aus jeder Kleingruppe**
- **Offener Austausch im Plenum**
- **Nutzt auch die Chatfunktion**

**Kollegiales Coaching durch alle,  
Bitte den FoKus darauf legen, wo ihr die Chancen für eine erneuerte, vitale und vielfältige Pfarrgemeinde seht**

# Konkrete Ideen...

## Kinderfreundliche Kirche - Astrid Schwarz

- Familien mit Kleinkindern sollen sich willkommen fühlen, Krabblen
- Ort, wo die Kinder sich ungestört aufhalten und spielen können
- Eltern sollen am GD teilnehmen können, aber nicht von den Kindern getrennt werden
- Paulus und Josef bieten Möglichkeiten
- Was brauchen wir für die Kinder?
- nicht in irgendein Eck verbannen
- unter 3-jährige im Blick
- es braucht ein Team

## Gastfreundschaft - Gisbert Punsmann und Andreas Thier

- sehr umfassendes Thema
- Begrüßung bei Sonntagsgottesdiensten
- offene Kirchen gastfreundlicher gestalten (3-4 Kirchen bieten sich an)
- Wie sehen die Eingangsbereiche aus und wie könnten sie gestaltet werden, sodass die Leute sich willkommen fühlen?
- Begleitung von Menschen durch ihr Leben von der Geburt weg bis zum Schuleintritt oder Schulwechsel, bei Neuzugezogenen, bei Geburtstagen von Senioren etc. - Datenschutz ist dabei zu beachten
- Öffentlichkeitsarbeit gastfreundlicher machen, nicht nur social media, evtl. auch neue Wege wie große Banner (wie in alten Zeiten ...)
- Entscheidung für einen konkreten Schritt:  
Nach Corona Begrüßungsdienst weiter durchführen, aber mit neuer Qualität und unter neuen Prämissen  
Wer? Wie? Gestik? etc. - wie macht Nativity das?  
Vertrauen aufbauen, individuell angepasst

# Konkrete Ideen...

## Projekt "Versöhnung" - Annabell Heinenberg, Elvira Enters-Krämer

- Grundsätzliche Frage: Wie kann sich generell eine gute Streitkultur entwickeln?
- Konflikte, die es gegeben hat, bei der Lösung unterstützen, z.B. Konflikt zwischen Pastoralteam und PGR-Vorsitzenden
  - dahinter liegen sachliche Fragen, wo es unterschiedliche Standpunkte gibt
  - im November neuer Kirchenvorstand und neuer PGR
- Interner Streitereien und Tratsch verdunkelt die Botschaft und frustriert engagierte Leute
- Versöhnungsgottesdienste anbieten? Ist das der geeignete Weg?

## "Inno-Kirche on tour" oder ähnliches Motto - Dominik Zimmer, Elisabeth Freund und Volker Seitz

- Die 5 Pfarren, den vielfältigen Sozialraum und die Natur in und um Velbert besser und tiefer kennenlernen
- Vgl. die [„Straßenexerzitien“ von P. Christian Herwatz SJ.](#)
- Samstags oder sonntags Touren anbieten
- per Fahrrad, zu Fuß usw. (ursprüngliche Idee waren Fahrradgottesdienste)
- evtl. eine Auftaktveranstaltung im Herbst
- anschließend monatliche Touren anbieten
- evtl. Wallfahrtsort Neveges einbeziehen

Arbeitskreis bildet sich und trifft sich online am 1.6.2021, Volker Seitz lädt ein und leitet das Team

**Julia Wilhelm, Engagementförderin, bietet sich als Ansprechpartnerin für ein mögliches Projekt "Kirchenbank im öffentlichen Raum" an, vgl. den tollen Beitrag auf:**

<https://www.feinschwarz.net/geh-hinaus-da-kannst-du-was-erleben-erfahrungen-an-einem-neuen-ort-von-kirche/>

dem Heiligen Geist einen  
Landeplatz bereiten

# Zum Abschluss

**Jede und jeder ist eingeladen,  
Rückmeldungen zum heutigen Tag in den  
Chat zu schreiben.**

**Wir freuen uns auch über nachträgliches  
Feedback!**

**[inno@st-michael-paulus-velbert.de](mailto:inno@st-michael-paulus-velbert.de)**

**Danke fürs Dabeisein und Mitmachen und viel  
Hoffnung und Freude in Eurem Dienst!**



# Rückmeldungen aus dem Chat

Wir müssen konkret werden in unseren Projekten  
die vielseitigen Ideen stimmen mich hoffnungsfroh  
Erste Schritte in die richtige Richtung  
Wie kontakten wir in unserer Projektgruppe?  
Viele Visionen, die auf jeden Fall Motivation wecken  
Jetzt müssen wir nur am Ball bleiben. Danke  
Der heutige Abend war konstruktiv und keine vertane Zeit, danke!  
Etwas anzufangen heißt auch, über einen längeren Zeitraum konsequent dabei zu bleiben, das heißt eben Disziplin,  
Durchhaltevermögen  
"Konkrete kleine Schritte, um das Gefühl von Selbstwirksamkeit zu spüren." Das hat sich sehr stimmig angefühlt  
und wird vieles anstoßen :)  
Gewinnbringend und konkrete erste Schritte, ich fand es gut - Danke  
Hoffentlich marschieren wir jetzt endlich mal in die gleiche Richtung und arbeiten zusammen statt gegeneinander!  
Für mich war dieser Abend sehr lebendig und voller Hoffnung, dass diese Lebendigkeit sich auch in unseren  
Gemeinden wieder spiegelt. Denn genug Ideen für Erneuerung sind ja da. Vielen Dank für diesen tollen Abend.  
Was passiert mit den Projekten , die heute keine Gesprächspartner fanden?  
...und natürlich auch vielen lieben Dank für die gelungene Moderation!

Danke euch alle! Bleibt gesund, zuversichtlich und behütet



# Predigt über Auferstehung als Rap

P. Manuel Sandesh OFM:

<https://www.youtube.com/watch?v=wMHjHnkIV1Q>

# Weitere Ideen aus dem Motivationstag am 20.3.2021

Messzeiten

Wertschätzende Kommunikation  
einüben

Technik in Gottesdiensten

Angebote für Kinder, Jugendliche  
und Familien an allen Standorten

Kinder und Jugendliche im Blick

Integration von Familien

Musik in Gottesdiensten

In Jugendgottesdiensten Musik  
miteinbringen, die Spass macht

Flexible Musikgestaltung

Senioren ansprechen zur Mitarbeit  
(Willkommenskultur...)

Kinderbibelwochen - auch als Ferienlager

Gemeinde und Glaube im Lebenszyklus, Gott  
ein leben lang

# Weitere Ideen...

Jugend unterstützen und generationenübergreifend zusammenarbeiten

Moderator sein für Familienkreise

Die Bibel neu anwenden lernen, neue Zugänge zu biblischen Themen nutzen

Kirche die mich begleitet von Taufe bis Tod; nicht nur zu bestimmten "Events" (Kommunion - Bruch - Firmung - Bruch - Ehe - Bruch...)

Alpha-Kurs für Neueinsteiger

Familienmessen wie es sie früher einmal gab; kindgerecht

Glaubenskurs (gerne auch jetzt zunächst digital)

Entwicklung einer angemessenen Streitkultur in der Pfarre: Wie gehen wir mit Konflikten um? Wie gehen wir mit unseren Mitarbeiter um und wie schützen wir sie vor Angriffen von außen und innen?

Analyse des Immobilienbestandes und der Nutzbarkeit

... vor allem mit Bezug zur Jugend

... Kurze Beine = kurze Wege. Wieder mehr Angebote für Kinder an den Kirchorten anbieten.

Identifikation mit der Kirche fördern.

# Vorschläge für Aktionen aus dem Motivationstag am 20.3.2021

Lobpreisbands der Velberter Freikirche zu Gottesdiensten einladen

ökologische und ökonomische, also Schöpfungs-Angebote

Aufmerksam machen für katholische Gemeinschaft in Velbert; zum Beispiel Banner an der Kirche "wir sind auch jetzt für dich da"

Willkommenskultur zu den Messen auch nach der Corona-Pandemie

Nachhaltige und schöpfungsbewusste Kirche

Familien/Gemeinschafts Ausflüge oder Wochenenden

Angebote an Sonntagen im Anschluss an den Gottesdienst (Kaffee und Kuchen, Kinderbespaßung etc.)

Gemeinsam Gottesdienste von anderen Gemeinden besuchen und daraus für uns Ideen zu sammeln

Projekte außerhalb von Gemeinde, Niederschwellige Angebote

Jugendgottesdienste

Übertragung von Gottesdiensten übers Internet

Konzeptentwicklung Gastfreundschaft

Gottesdienste ohne Eucharistie/ohne Priester - moderne Gottesdienst-Formate, wie z.B. die AusZeit

Gottesdienste an besonderen Orten (im Wald, unter einer Brücke...)

Fahrrad Gottesdienste

# Wo bin ich bereit, mitzumachen?

Lukas Fußangel: Musik im Gottesdienst; Technik für das Streamen von Gottesdiensten:

- Gottesdienste mit der Band der Kirchengemeinde gestalten
- Gottesdienste mit verschiedenen Instrumenten gestalten

Werbeplattform für Veranstaltungen und Aktionen  
(Newsletter, Email, Pfarrbrief)

Alles was Kinder Jugendliche und Familie zu Gott führt

Ich bin grundsätzlich bereit im Gemeindeleben mitzuarbeiten

bestehende Gruppierungen zu unterstützen, wenn eine Zukunftsperspektive besteht; neue Projekte bekannt und groß zu machen

(Digitaler) Glaubenskurs

Dass das ganze Projekt ein geistlicher Prozess wird